FEBRUAR | MÄRZ | APRIL 2022

Gemeindebrief

EVANGELISCH IN TUTZING & BERNRIED

ENTWINTERUNG DES GLAUBENS

„Wenn es uns doch gelänge, die Hoffnung auf die Auferstehung noch einmal in unsere Gesellschaft zu übersetzen." Während ich diesen Beitrag schreibe, erreicht mich die Mail eines Freundes, die mit eben diesem Satz endet. Ich teile seinen Wunsch. Er entstand beim Spaziergang über einen Friedhof und im Nachdenken über die aktuellen gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen.

Mir scheint, die Hürden sind zuletzt eher größer geworden. Groß waren sie schon immer, denn es geht um die Frage aller Fragen: Ist Jesus wirklich auferstanden? Kann es eine Auferstehung von den Toten als ein reales Geschehen tatsächlich geben? Dass an der Sache etwas dran sein muss, legen zwei Aspekte nahe. Der eine: Die Auferweckung Jesu ist die Initialzündung für das Entstehen des Christentums. Der andere: Auferstehung gehört zum Kernbestand des christlichen Glaubens, hat Bekenntnischarakter und ist als Begriff von keiner christlichen Gruppe abgelehnt worden. Im Neuen Testament ist von einem wirklichen Geschehen die Rede. Betrachtete man die Auferstehung lediglich als ein Wunschgebilde, als ein inneres Gefühl, so ist zu fragen, wie ein solcher Glaube angesichts des Todes eines geliebten Menschen tatsächlich trösten und Hoffnung stiften kann?

Es fällt auf, dass das Neue Testament Jesu Auferstehung nicht als die Rückkehr eines Toten in das irdische Leben beschreibt und nicht von der Wiederbelebung eines Toten spricht. Vielmehr geht es um eine Verwandlung zu einem neuen, unvergänglichen Leben. Dies wird schon an der Wortwahl sichtbar. Die Rede von der Auferstehung beziehungsweise Auferweckung drückt das Geschehen bildlich aus. Wie man vom Schlaf aufsteht oder geweckt wird, so soll es analog auch den Toten einmal widerfahren.
Mehr noch als Auferstehung drückt Auferweckung aus, dass ein Geschehen am Menschen vollzogen wird, ohne eigenes Zutun. Die Antwort auf die Frage nach der Möglichkeit einer Auferstehung von den Toten hängt letztlich damit zusammen, ob nur das geschehen kann, was sich menschlicher Erkenntnis voll und ganz erschließt. Gerät nicht, wer damit rechnet, in Konflikt mit den Naturwissenschaften? Es fällt auf, dass ein solcher Einwand „heute nur selten von Naturwissenschaftlern, am wenigsten von den Physikern, am häufigsten von Theologen oder auch von Historikern" geäußert wird, wie Wolfhart Pannenberg,

Wichtiges IN DIESER AUSGABE:

- Willkommen im Kindergarten – neue Mitarbeiterinnen stellen sich vor
- Passion und Ostern
- Neuer Jugendausschuss

PASSION UND OSTERN

der in München Systematische Theologie lehrte, einmal resümierte. Und er fügte hinzu: „Die Horizonte der Zukunft sind durch die Naturwissenschaften keineswegs determiniert." Wir haben kein Instrumentarium, um die genannten Fragen historisch zweifelsfrei zu erklären. Sie bleiben strittig, weil auch die gegenteilige Behauptung, Jesus sei nicht auferweckt worden, nicht bewiesen werden kann. Es kommt auf unser Wirklichkeitsverständnis an. Wird – wie dies oft geschieht – die Welt als geschlossenes System mit einer klaren naturgesetzlichen Ordnung gedacht? Oder sind wir aufgeschlossen für Signale, die eine Botschaft haben?
Die biblische Sprache mit ihren Gleichnissen und Metaphern weist über das Empirisch-Faktische hinaus. Kann der aufgeklärte Mensch seinen Horizont über die Grenze des Rational-Fassbaren hinaus erweitern? An der Antwort auf diese Frage entscheidet sich, ob wir mit der Botschaft der Bibel etwas anzufangen wissen.

Der Osterglaube ist nicht entstanden, weil bewiesen werden konnte, dass das Grab leer war. An keiner Stelle berufen sich die Jünger Jesu auf das leere Grab, sondern stets auf die Begegnung mit dem Auferstandenen. Der Vorgang der Auferweckung fand jenseits menschlicher Beobachtung statt. Die Auferstehung ist als Wunder verstanden worden, als Eingreifen Gottes in unsere Welt, menschlichem Begreifen entzogen und dennoch nicht unzugänglich.

Pfarrer Udo Hahn
Evangelische Akademie Tutzing

CORONA – GEMEINSAM DIE FOLGEN BEWÄLTIGEN

Die Corona-Pandemie hat tiefe Spuren in unserer Gesellschaft hinterlassen. Die Auswirkungen treffen besonders Menschen, die am Rande des Existenzminimums oder in prekären Lebenssituationen leben.

Hier gilt es, ein Hoffnungszeichen zu setzen und ein würdevolles Leben durch soziale Teilhabe zu ermöglichen. Dafür setzt sich die Diakonie in Bayern mit den Beratungsstellen der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) ein.
Damit dieses Beratungsangebot und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, erbitten wir bei der Frühjahrssammlung vom **28. März bis 03. April 2022** Ihre Spende. Spendenkonto auf der Rückseite.

PASSIONSANDACHT IN DER CHRISTUSKIRCHE

Mittwoch, den 16. März 2022, 19.00 Uhr
Menschenschuld und Gottes Huld
Texte und Musik zur Passion Jesu
Mit Pfarrerin Beate Frankenberger
Inga Hansen (Orgel), Bianca Schröder (Fagott)

GRÜNDONNERSTAG

Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche
Donnerstag, 14. April 2022, 18.00 Uhr
Mit Vikarin Rina Mayer
Am Gründonnerstag gedenken die Christen des letzten Abendmahls Jesu mit den 12 Aposteln am Vorabend seiner Kreuzigung. Gemeinschaftliche Nähe und Distanz prägen den Abend. Im Zentrum steht ein Abschied, der zum Weinen ist, so wie jeder Abschied von einem Menschen Trauer auslöst.

KARFREITAG

Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche
Freitag, 15. April 2022, 11.00 Uhr
Mit Pfarrerin Beate Frankenberger
Alexander Rabas (Orgel), Thomas Bouterwek (Saxophon)
Lange wird Jesus als Wunderheiler bejubelt. Dann wird er von seinen Freunden verraten. Er erfährt tiefste Einsamkeit, wird politischer Gefangener und stirbt den Tod am Kreuz. Die Lesungen der Heiligen Schrift lassen seine Geschichte lebendig werden.

OSTERNACHT

Mit Abendmahl in der Christuskirche
Sonntag, 17. April 2021, 5.00 Uhr
Mit Pfarrerin Anne Roß und Team
„Vom Dunkel ins Licht" – Mit den Konfis übernachten wir in der Kirche und entzünden das Osterfeuer. Im Morgengrauen feiern wir zusammen mit Ihnen, dass Christus auferstanden ist, dass Gott dem Tod die Macht genommen hat. Halleluja! Herzliche Einladung zur Feier der Osternacht.

OSTERSONNTAG

Festgottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche
Sonntag, 17. April 2022, 11.00 Uhr
Mit Pfarrerin Beate Frankenberger
"DER HERR IST AUFERSTANDEN,
ER IST WAHRHAFTIG AUFERSTANDEN!"
Mit diesem Osterjubel grüßen sich Christinnen und Christen seit alters her. Wir stimmen ein in die Freude über den Sieg des Lebens.

ABSCHIED AUS DEM KIRCHEN-VORSTAND „VON DER BESONDEREN GABE DES TUNS“

Über 15 Jahre lang war Gabriele Heirler im Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde engagiert und hat das Leben in der Gemeinde bereichert. Einige Fragen beantwortet sie zum Abschied aus dem KV wie folgt:

Welche Motivationsfaktoren als KV waren für Sie von großer Bedeutung?

Ehrenamtliche Arbeit im Kirchenbereich ist ein wichtiger Teil in meinem Leben und zugleich Ausdruck meines christlichen Glaubens. Ich wollte meinen Erfahrungsschatz als Kirchenvorsteherin für eine lebendige Gemeinde einbringen und „etwas bewegen“. Mir ist daran gelegen, diakonische Arbeit und ökumenische Zusammenarbeit weiterzuentwickeln und Brücken zu bauen zwischen Jung und Alt.

Welche Erfahrungen waren für Sie im KV prägend?

Nun, ich habe zahlreiche ehrenamtlichen Tätigkeiten sehr gerne gemacht. V.a. im Bauausschuss, war die Sanierung der Christuskirche und des Pfarrhauses sehr spannend.

Gibt es Aufgaben, die Sie ferner für die Kirchengemeinde wahrgenommen haben?

Die Organisation von Sommerfesten „rund um die Kirche“ gehörte alljährlich mit zu den Höhepunkten. Jedes Jahr stand diese Veranstaltung unter einem anderen Motto. Solche Aufgaben waren reizvoll, weil oft improvisiert oder anders disponiert werden musste als zunächst geplant war. Diese Teamarbeit hat mir stets viel Freude bereitet und bleibt in schöner Erinnerung. Die Mitgestaltung der Gottesdienste als Lektorin war eine anspruchsvolle Aufgabe. Immer wieder war es notwendig während der Urlaubszeit auch den Mesner zu vertreten. Im Besuchsdienst, zu runden Geburtstagen, beispielsweise, überraschte ich die Jubilar:innen mit einer kleinen Aufmerksamkeit. Mit dem E-Bike verteilte ich in Tutzing und Umgebung gerne Plakate für kirchliche Events, befestigte diese an Pinnwänden oder gab sie in Geschäften zum Aushang ab.

Im Namen der Kirchengemeinde und des Pfarramtes danken wir für die jahrzehntelange, hilfreiche Mitarbeit und wünschen Gabriele Heirler Gottes Segen und alles Gute für die Zukunft.

UNSERE NEUEN ERZIEHERINNEN STELLEN SICH VOR:

Mein Name ist Andrea Senghaas. Ich übe meinen Beruf schon beinahe 20 Jahre mit Engagement und Herzblut aus. Der Kleinkindbereich hat mich nie losgelassen. Während meiner beruflichen Laufbahn habe ich auch in Heilpädagogische Berufe reingeschnuppert. So freue ich mich auf eine neue Herausforderung mit Ihnen und im Kindergarten Arche Noah.

Mein Name ist Frauke Platz. Ab Anfang Januar bin ich die neue personelle Verstärkung im Kindergarten Arche Noah in Tutzing.
Nach dem Auszug meiner vier Töchter, wohne ich mit meinem Hund und zwei Katern in Wilzhofen. Ich habe unter anderem im Musikmanagement (Klostertaler), als Pferdewirtin, in diversen Kindergärten, in einer Elterninitiative in Andechs und in einer Reha Einrichtung für psychisch kranke Menschen gearbeitet. Bei all meinen Beschäftigungen stand für mich immer die Begegnung und das Arbeiten mit verschiedensten Menschen im Vordergrund und das Lernen im Umgang mit Ihnen und aus ihren Erfahrungen. Gerne arbeite ich kreativ mit den Kindern. Ich bin gerne draußen in der Natur und versuche immer die Kinder dort zu empfangen, wo sie stehen. Mein Ziel ist es, den Kindern wenn sie klein sind Wurzeln zu geben und wenn sie groß werden Flügel zu verleihen.

Herzlich Willkommen im Kindergarten Arche Noah
Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Tutzing & Bernried
Pfarrerin Beate Frankenberger

	FELDAFING | PÖCKING		TUTZING | BERNRIED	
06. Februar 22 4. Sonntag vor d. Passionszeit	9.30	Vikarin Rina Mayer Pöcking, Heilig Geist-Kirche	11.00	Vikarin Rina Mayer
13. Februar 22 3. Sonntag vor d. Passionszeit Septuagesimä	9.30	Pfarrerin Anne Roß Feldafing, Johanniskirche	11.00	Pfarrerin Anne Roß
20. Februar 22 2. Sonntag vor d. Passionszeit Sexagesimä	9.30	Pfarrerin Christiane Döring Pöcking, Heilig Geist-Kirche	11.00	Pfarrerin Beate Frankenberger
27. Februar 22 Estomihi	9.30	Diakon Ralf J. Tikwe Feldafing, Johanniskirche	11.00	Diakon Ralf J. Tikwe
06. März 22 1. Sonntag der Passionszeit Invokavit	9.30	Prädikant Peter Schickel Pöcking, Heilig Geist-Kirche	11.00	Prädikant Peter Schickel
13. März 22 2. Sonntag der Passionszeit Reminiszere	9.30	Pfarrerin Anne Roß Feldafing, Johanniskirche	11.00	Pfarrerin Anne Roß
16. März 22 Mittwoch			19.00	Passions-Andacht Pfarrerin Beate Frankenberger
20. März 22 3. Sonntag der Passionszeit Okuli	9.30	Prädikantinnen H. Bauer und G. Fuchs Pöcking, Heilig Geist-Kirche	11.00	Vikarin Rina Mayer
27. März 22 4. Sonntag der Passionszeit Lätare	9.30	Pfarrerin Christiane Döring Feldafing, Johanniskirche	11.00	Pfarrerin Beate Frankenberger
03. April 22 5. Sonntag der Passionszeit Judika	9.30	Pfarrer Johannes Habdank Pöcking, Heilig Geist-Kirche	11.00	Pfarrer Johannes Habdank
10. April 22 Palmsonntag	9.30	Pfarrer Philipp Roß Feldafing, Johanniskirche	11.00	Pfarrer Philipp Roß
14. April 22 Gründonnerstag	19.00	Feierabendmahl Pfarrerin Christiane Döring u. Team Gemeindehaus Pöcking	18.00	Vikarin Rina Mayer
15. April 22 Karfreitag	9.30 14.30	Prädikantin Lisa Stiehler Pöcking, Heilig Geist-Kirche Andacht zur Sterbestunde Christi Diakon Ralf J. Tikwe Feldafing, Johanniskirche	11.00	Pfarrerin Beate Frankenberger
17. April 22 Ostersonntag	6.00 9.30	OSTERNACHT Diakon Ralf J. Tikwe Feldafing, Johanniskirche FAMILIEN-GOTTESDIENST Prädikantinnen H. Bauer u. G. Fuchs Pöcking, Heilig Geist-Kirche	5.00 11.00	OSTERNACHT-GOTTESDIENST Pfarrerin Anne Roß FEST-GOTTESDIENST Pfarrerin Beate Frankenberger
18. April 22 Ostermontag		Kein Gottesdienst		Kein Gottesdienst
24. April 22 1. Sonntag nach Ostern Quasimodogeniti	9.30	Pfarrer i. R. Martin Valeske	11.00	Pfarrer i. R. Martin Valeske

GOTTESDIENSTE IN FELDAFING UND PÖCKING
Feldafing Johanniskirche, Höhenbergstraße 14
Pöcking Heilig Geist-Kirche, Pixisstraße 2

mit Kinderkirche KUNTERBUNT
mit besonderer Musik
mit Abendmahl

WICHTIGE INFORMATION ZU COVID-19

Bitte informieren Sie sich über die Tagespresse oder auf unserer Homepage unter **www.evangelisch-in-tutzing.de** über aktuelle Termine.

Vielen Dank!

FREUD UND LEID

Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch! 1. Joh 3,1

WIR HABEN GETAUFT

Die Liebe erträgt alles, glaubtalles, hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf. 1.Korinther 13,7.8

WIR HABEN GETRAUT

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. Johannes 11,25

WIR TRAUERN UM

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IM GEMEINDEHAUS

(außer in den Ferien – Änderungen möglich)

Frauentreff Tutzing: Donnerstag, 14tägig
Termine und Themen siehe Monatsplan

ABENDGEBET MIT LIEDERN AUS TAIZÉ

In den nächsten Wochen erwarten wir eine Verbesserung der Corona-Lage, so dass es auch wieder Taizégebete in der Christuskirche geben kann. Noch stehen die Termine nicht fest; bitte achten Sie auf die aktuellen Ankündigungen im Monatsplan und auf der Homepage der Kirchengemeinde.
Wie bisher finden Sie unter **www.evangelisch-in-tutzing.de/gottesdienste/ taize-andachten** jede Woche ein neues Online-Taizégebet mit Mitsing-Möglichkeit. Wir laden herzlich dazu ein, es freitags um 19.30 Uhr online daheim, verbunden mit vielen anderen, zu feiern.

Ansprechpersonen:
Bianca Schröder, Telefon 08158 - 90 74 59
Peter Grampp, Telefon 08158 - 9 18 89 05

KINDERKIRCHE

Kinderkirche KUNTERBUNT
Sonntag, 27. März 2022
Sonntag, 24. April 2022
jeweils 11.00 Uhr

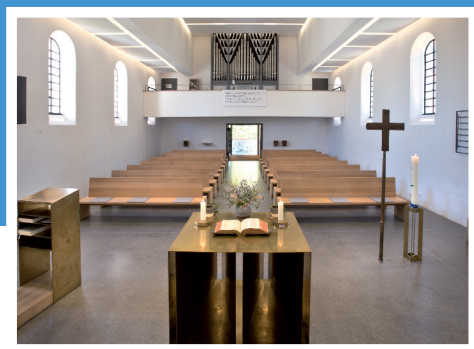
Entweder als Präsenzveranstaltung oder als Video-Call. Wenn Sie mit Ihrem Kind daran teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte per Mail unter **kinderkirche-christuskirche @arcor.de** an. Aktuelle Informationen zur Kinderkirche erhalten Sie über unseren E-Mail-Verteiler oder auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf euch!
Euer Kinderkirchen-Team

LINDENBICHL

KINDERZELTLAGER LINDENBICHL
Für Kinder von 9-12 Jahren
23. August bis 02. September 2022 | Preis steht noch nicht endgültig fest (zur Orientierung: letztes Jahr 270 €)

SCHNUPPER-LIBI
Für Kinder von 7-9 Jahren | 15. bis 17. Juli 2022
Preis steht noch nicht endgültig fest
(zur Orientierung: letztes Jahr 60 €)

Weitere Informationen mit aktuellen Daten und Anmeldung ab 01. Februar 2022 unter www.ejt.de.cool



KONFI-VORSTELLUNGSGOTTESDIENST

Lernen Sie die wunderbaren Konfirmand:innen kennen, die Ende Mai konfirmiert werden:
Jannick Besemer * Antonia Dellschau * Anjuli Dulat * Maria Eder * Helena Enders * Christoph Freund * Norwin Hoppe * Amalia Kolbe * Anton von L'Estocq * Florentine Lux * Mila-Isabelle Lux * Tamina Mackensen * Malena Maerholz * Antonia Molnár * Mia Neff * Benjamin Neumann * Maja Pflaum * Julian Schlotterer * Yannick Schoening * Lara Schubert * Mika Serbin * Clara aus dem Siepen * Lennart Wallenborn * Tanya Wulkesch

Herzliche Einladung zur Feier dieses besonderen Gottesdienstes auf der Wiese vor der Christuskirche Tutzing
Sonntag, 15. Mai 2022, 11.00 Uhr
Pfarrerin Anne Roß und Team

JUGENDAUSSCHUSS

Die Jugendlichen der Evang.-Luth. Kirchengemeinde in Tutzing/Bernried haben im Oktober 2021 einen neuen Jugendausschuss für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Das Gremium nimmt insbesondere die Kinder und Jugendlichen in den Blick und ist in Zusammenarbeit mit den hauptamtlichen Pfarrerinnen sowohl für die Planung als auch Koordination der Jugendarbeit in der Gemeinde zuständig. Es berät den Kirchenvorstand (KV) in personellen Fragen, bei der Bereitstellung der Finanzmittel und hilft bei Konfliktfällen in und mit der Jugend.

Die vom KV zur Verfügung gestellten Gelder und Mittel werden vom Ausschuss verwaltet und verteilt. (Quelle: Ordnung der evang. Jugend in Bayern OEJ)
Der aktuelle Jugendausschuss setzt sich paritätisch aus vier Jugendvertreter:innen und vier Erwachsenenvertreter:innen zusammen. Den Vorsitz und die Stellvertretung teilen sich Madita Koop und Tobias Möller. Eva Kuhn und Fabian Möller komplettieren den Kreis der Jugendvertreter:innen.

Zur Erwachsenenvertretung des Jugendausschusses gehören Melanie Nickel, Katharina Luchner (Mitglied des KV), Rina Mayer und Maria Kärcher (Vorstandsmitglied des Gemeindevereins).

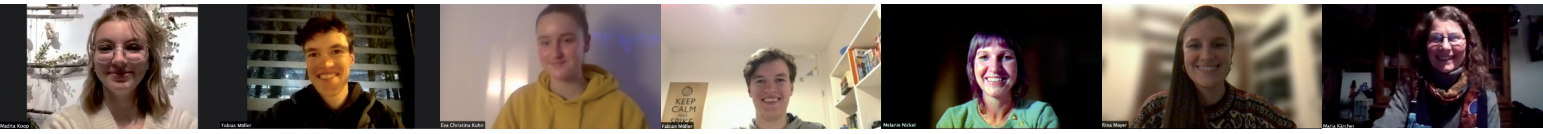
Unser Anliegen als neu gewählter Jugendausschuss ist es, die Jugendarbeit in der Kirchengemeinde und in der Region weiter zu beleben und Räume für Begegnung zu schaffen.

SCHWERPUNKTE DABEI SIND:
- Unvergessliche gemeinsame Erlebnisse zu ermöglichen (Freizeiten, Events, Feiern, Spiele-Abende, Spaß-Aktivitäten)
- Die Mitgestaltung und Mitwirkung im Gemeindeleben
- Die Ausbildung und Einbindung von Trainees
- Die Vernetzung der Teamer und Jugendlichen in der Region und im Dekanat

Die Jugendausschusssitzungen sind öffentlich und finden monatlich entweder online oder im Gemeindehaus statt. Wer sich einen Einblick verschaffen möchte und sich für Jugend-Themen interessiert beziehungsweise Ideen oder Lust hat, sich einzubringen, ist herzlich zu den Sitzungen eingeladen. Die Termine sind auf der Homepage der Kirchengemeinde unter folgendem Link einzusehen:
https://www.evangelisch-in-tutzing.de/termine

Wir sind sehr dankbar für den Einsatz und das Engagement des letzten Jugendausschusses und freuen uns auf eine gesegnete und gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren. Bei Fragen oder Anliegen wenden Sie sich gerne an uns über folgende E-Mail-Adresse: ej.tutzing@elkb.de

Jugendausschuss der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Tutzing/Bernried



Exerzitien im Alltag

„DU BIST UNS NAHE“

Mit Pfarrerin Beate Frankenberger & Pfarrer Peter Brummer

Die Impulse der Wochen – „Präsenz - Begegnung - Nähe und Distanz - Erkennen - Mitgehen“ – laden ein, das Mit-Gehen Gottes (neu) zu entdecken und daraus (neue) Wege zu wagen. Die Wochen der Fastenzeit bieten sich an, die Tage bewusster zu leben, sich Zeit zu nehmen für das tägliche Gebet und für wöchentliche Treffen in der Gemeinschaft.

EXERZITIEN IM ALLTAG MÖCHTEN HELFEN
- Glauben und Alltagsleben zu verbinden
- den Zugang zur Bibel zu vertiefen
- Erfahrungen mit anderen auszutauschen
- Anregungen für die persönliche Gebetszeit
- das eigene Leben in den Blick zu nehmen oder neu auszurichten

Eingeladen sind alle Interessierten, katholisch, evangelisch, nicht getauft …

INFORMATIONSABEND
Aschermittwoch, 02.03.2022, 20.30 Uhr
GEMEINSCHAFTSABENDE
jeden Mittwoch in der Fastenzeit 19.45 – 21.30 Uhr

OSTERLABYRINTH IN DER CHRISTUSKIRCHE TUTZING WEGE ZUR MITTE

Der Ostergeschichte nachspüren – mit dem eigenen Leben in Kontakt bringen – in österlicher Freude sich dem Leben zuwenden.

Ganz herzlich laden wir Sie – Groß und Klein – ein in unserer Christuskirche auf eigene Faust an 5 Stationen Ihren ganz eigenen Blickwinkel auf die Ostergeschichte zu entdecken. Voraussichtlich werden wir Ihnen den Weg durch das Osterlabyrinth von Palmsonntag, **10. April bis Ostermontag, 18. April 2022**, anbieten. Bitte informieren Sie sich Anfang April auf unserer Homepage und in dem ausliegenden Flyer über die aktuellen Eckdaten.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Tutzing & Bernried

GEMEINDEREISEN 2022

SIZILIEN: 8. - 16. Mai 2022
Eine Reise zum Genießen: Traumhafte Ausblicke, einzigartige Kunstschätze, handwerkliches und kulinarisches Alltagsleben erwarten uns auf der Sonneninsel. Ein hervorragender Guide bringt uns die Seele Siziliens nahe.

BALTIKUM: 3. - 11. Juli 2022
Estland, Lettland, Litauen. Weltkultur-Altstädte in Tallinn, Riga, Vilnius. Gauja-Nationalpark, Kurische Nehrung lernen wir bei dieser Rundreise kennen.

Nähere Informationen & Programme beim Reiseleiter Pfarrer i.R. Ernst Kunas, Tel. 08158 - 907 16 17 | Mail: ernst@kun.as

EVANGELISCHE AKADEMIE

Das aktuelle Programm der Evangelischen Akademie Tutzing finden Sie immer online unter www.ev-akademie-tutzing.de

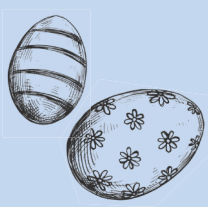
EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING

Veranstaltungen

DER NACHBARGEMEINDE FELDAFING/PÖCKING

04. März 2022, 17.00 Uhr
WELTGEBETSTAG 2022
„Zukunftsplan: Hoffnung“ – England, Wales und Nordirland
Evang. Gemeindehaus, Pöcking

27. März 2022, ab 10.00 Uhr
OSTEREIERMARKT
Evang. Gemeindehaus, Pöcking



Impressum
Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Tutzing,
Hörmannstraße 8, 82327 Tutzing.
Redaktion: Pfarrerin Beate Frankenberger,
Walter Kohn, Lisa Thomae, Elke Wölfel.
Layout: werbunggestalten Tina Geier
Druck: ESTA Druck GmbH, Huglfing

Erscheinungsweise: 4 mal jährlich kostenlose Verteilung
über die »Tutzinger Nachrichten«.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21. März 2022

EIN GUTES WORT

SCHÖN, DASS ES DICH GIBT …

Was für ein Glück, einen Menschen zu finden, mit dem man das Leben teilen kann! Denn selbstverständlich ist das nicht. Deshalb ist es schön, sich daran immer wieder zu erinnern und die gemeinsame Liebe zu feiern – zum Beispiel am Valentinstag. Ursprünglich geht der Tag auf den Bischof und Märtyrer Valentin im italienischen Terni zurück, der als Patron der Bienenzüchter, der Verliebten und der Brautleute galt. Als Fest der Jugend und der Liebenden wurde der 14. Februar schon seit dem späten 14. Jh. in Frankreich und England gefeiert. Danach breitete sich der Brauch in ganz Europa aus und kam durch Auswanderer auch nach Amerika.

GOTT ABER ERWEIST SEINE LIEBE ZU UNS DARIN, DASS CHRISTUS, ALS WIR NOCH SÜNDER WAREN, FÜR UNS GESTORBEN IST. RÖM 5,8

SO ERREICHEN SIE UNS

Pfarrerin Beate Frankenberger
Tel. 08158 - 80 05
Mobil 0170 - 55 33 007
beate.frankenberger@elkb.de

2. Pfarrstelle Pfarrerin Anne Roß
Mobil 0173 - 69 79 371
anne.ross@elkb.de

Vikarin Rina Mayer
Mobil 0160 - 23 70 140
rina.mayer@elkb.de

Kirchenvorstand, Vertrauensfrau
Gudrun Willbold, Tel. 08158 - 91 88 872

SO ERREICHEN SIE UNS

Pfarramtssekretärin
Elke Wölfel, Tel. 08158 - 80 05
pfarramt.tutzing@elkb.de
Pfarrbüro Tel. 08158 - 80 05, Fax – 80 06
Bürozeiten: Mo, Di, Fr 9.00 -12.00 Uhr, Do 13.00 -16.00 Uhr

Mesner
Frank Andrae, Tel. 0160 - 20 11 670
frank.andrae@elkb.de

Kirchenpflegerin
Barbara Schachtebeck

Kirchenchor / Projekt »Eltern-Konfi-Chor«
Ulrich Graf von Brühl-Störlein, Tel. 08158 - 90 48 46
kirchenmusik.tutzing@elkb.de

Frauentreff Tutzing
Heidi Gläsener, Tel. 08158 - 21 87

LineDance-Gruppe »Westside Stompers«
Martina Dettmer, Tel. 08158 - 25 82 58

Team Kinderkirche
Veronika Lorenz, Tel. 0176 - 200 75 834

Kindergarten »Arche Noah«
Am Kallerbach 8 • Gerlinde Welter, Tel. 08158 - 82 88
www.arche-noah-tutzing.de

Ev. Gemeindeverein Tutzing e.V.
Eberhard Möller, 1. Vorsitzender, Tel. 08158 - 90 70 967
ev-gemeindeverein-tutzing@gmx.de

Aktuelle Informationen und weitere Termine auf unserer Homepage: www.evangelisch-in-tutzing.de

Unsere Gemeinde **lebt vom Einsatz und Engagement von Menschen, sowie durch Ihre Spenden. Mit Ihrer Spende können Sie helfen, wichtige Aufgaben zu erfüllen**

- Soziale und diakonische Aufgaben in Tutzing
- Renovierung des Gemeindehauses
- Erhalt der Kirche
- Kinder- und Jugendarbeit
- Seniorenarbeit
- Musik und Kultur

Sie können auch online unter Angabe des Verwendungszwecks spenden!

Spendenkonto
Kreissparkasse München – Starnberg
IBAN: DE 21 7025 0150 0010 5808 19
BIC: BYLADEM1KMS